

## Wahlprogramm 2016 - 2021



### *Verlässlich und zukunftsweisend Vahrenwald-List im Blick*

91% der Hannoveranerinnen und Hannoveraner sind laut einer aktuellen Umfrage mit ihrer Stadt sehr zufrieden oder zufrieden. Das ist ein Umfragewert, der uns stolz macht, denn er zeigt, dass unsere sozialdemokratische Politik erfolgreich ist. Wir haben die Vorhaben aus unserem letzten Wahlprogramm fast vollständig umgesetzt und somit sehr viel für Sie erreicht.

Der Stadtbezirk Vahrenwald-List wächst, weil man sich hier einfach wohl fühlt. Deshalb müssen wir unseren Stadtbezirk weiterhin für die Zukunft fit machen. Wo wir unsere Schwerpunkte für die nächsten fünf Jahre setzen, erfahren Sie hier in diesem Wahlprogramm für den Bezirksrat Vahrenwald-List.

#### **SPD Fraktion im Stadtbezirk: Noch mehr Transparenz, noch mehr Bürgerinnen- und Bürgerbeteiligung**

Die Stadtbezirksräte sind als Ansprechpartner für die Bürgerinnen und Bürger direkt vor Ort nicht mehr wegzudenken. Als SPD Fraktion in Ihrem Stadtbezirksrat wollen wir uns selbst verpflichten, alle unsere Vorhaben transparent zu gestalten. Wir wollen in einfacher und direkter Weise erläutern, wie wir uns die Zukunft in unserem Wohnquartier vorstellen – und wir wollen die Bürgerinnen- und Bürgerbeteiligung weiter forcieren. Positive Beispiele der Bürgerinnen- und Bürgerbeteiligung z. B. im „Planungsverfahren Moltkeplatz“ zeigen das hohe Engagement der Bewohnerinnen und Bewohner, wenn es darum geht, IHR Wohnquartier zu verschönern. Wir werden Themen, die uns wichtig sind öffentlich machen und die Bürgerinnen und Bürger aktiv einbinden, um gemeinsam mit möglichst vielen den Stadtbezirk weiter zu gestalten, damit Vahrenwald-List ein liebenswerter Stadtbezirk bleibt. Wichtige Partner sind uns dabei alle im Stadtbezirk vorhandenen Vereine, Verbände und Institutionen, wie zum Beispiel die KITAs, Schulen, Sportvereine, Kirchengemeinden, Wirtschaftsinitiativen und Künstlergruppen.

#### **Bildung und Familie**

Der Stadtbezirk Vahrenwald-List erfreut sich bei Familien mit Kindern größter Beliebtheit. Dafür haben wir in den letzten Jahren für eine Optimierung der Kinderbetreuung, der Schullandschaft und der Familienangebote gesorgt.

#### **Für folgende Themen werden wir uns engagieren:**

- ❖ Schaffung von mindestens 120 weiteren Kita- und Krippenplätzen und Ausweitung der Betreuungszeiten
- ❖ Grundsanierung des Schulstandortes Werner v. Siemens Schule
- ❖ Grundsanierung der Grundschule Rosa-Parks
- ❖ Grundsanierung der IGS Büssingweg

- ❖ Einrichtung einer neuen IGS in der nördlichen List
- ❖ Ganztagsbetreuung in allen Grundschulen des Stadtbezirkes
- ❖ Erhalt der Attraktivität und Schaffung von neuen Spielplätzen u.a. durch das ökologische Programm der Stadt Hannover
- ❖ Optimierung und Vernetzung der Kinder- und Jugendarbeit
- ❖ Beteiligung von Jugendlichen an politischen Projekten

### **Mobilität und Infrastruktur**

Wachsende Städte, Klimawandel, Feinstaubbelastung und Schadstoffgehalt in der Luft sind große Herausforderungen der Zukunft. In unserem Stadtbezirk Vahrenwald-List gibt es vielerorts einen großen Mangel an Parkplätzen. Da der Ausbau der Parkflächen mit der Entwicklung des Individualverkehrs nicht Schritt halten kann, wollen wir zur Entspannung der Lage die Nutzung alternativer Fortbewegungsmittel fördern. Je attraktiver das Radwegenetz, der ÖPNV und das Carsharingangebot gestaltet sind, desto mehr entspannt sich die Parkplatzsituation. Wir werden weiterhin dafür sorgen, dass die Verkehrsteilnehmerinnen und -teilnehmer nicht gegeneinander ausgespielt werden. Der Straßenraum muss bedarfsgerecht und fair aufgeteilt werden.

#### **Für folgende Themen werden wir uns engagieren:**

- ❖ Anbindung neuer Wohnquartiere an den ÖPNV
- ❖ Erhalt und Optimierung des guten ÖPNV-Angebotes
- ❖ Bordsteinabsenkungen zur Verbesserung der Mobilität
- ❖ Förderung des Carsharings z. B. durch weitere Abstellplätze
- ❖ Förderung der E-Mobilität im Stadtbezirk
- ❖ Verbesserung der Qualität vorhandener Straßen und Radwege im Stadtbezirk
- ❖ Ausbau des Radwegeverkehrsnetzes und Schaffung weiterer Fahrradabstellplätze
- ❖ Schaffung kostenloser Angebote von Lastenfahrrädern
- ❖ Einrichtung von Zugängen an belebten Plätzen zu dem neuen kostenfreien WLAN der Stadt Hannover, z.B. am Lister Platz

### **Kultur und Sport**

Im Stadtbezirk gibt es eine vielfältige Kunstszene, die wir gemeinsam mit den Kunstschaffenden weiter entwickeln möchten. Zukünftig wollen wir auch kulturelle Events der Stadt in unseren Stadtbezirk holen. Das Freizeitheim Vahrenwald ist für uns eine wertvolle Einrichtung für kulturelle Aktivitäten. Dieses wollen wir weiterhin fördern.

Unser Stadtbezirk wächst. So freuen sich auch die Sportvereine über neue Mitglieder, doch ihr Platz zum Trainieren wird zunehmend knapp. Sport dient nicht nur der Gesundheit, sondern übernimmt auch Aufgaben im Bereich der Jugendarbeit und der Integration.

### **Für folgende Themen werden wir uns engagieren:**

- ❖ Für eine Kulturbox als mobilem Raum für den Stadtbezirk mit wechselnden Kunstausstellungen
- ❖ Stadtteilbezogene Kulturaktionstage z. B. im Zusammenhang mit der "fête de la musique" oder "Vahrenwald rockt" schaffen und vorhandene Aktionen wie den Atelier-Rundgang fördern.
- ❖ Wir wollen anregen, dass leer stehende Gewerbeflächen bis zur Neuvermietung als Ausstellungsfläche für Künstlerinnen und Künstler genutzt werden können und dies unterstützen. Das fördert die Kunst und belebt unsere Geschäftsstraßen.
- ❖ Wir werden die Sportvereine bei der Schaffung neuer und dem Erhalt vorhandener Spiel- und Trainingsmöglichkeiten aktiv unterstützen.
- ❖ Die Sportvereine sind wichtige Kooperationspartner der Ganztagsgrundschulen. Diese Partnerschaft nutzt den Kindern und den Vereinen. Wir werden solche Projekte weiterhin unterstützen.

### **Vielfalt und Akzeptanz**

Integration ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe, für die wir uns einsetzen. Akzeptanz und Respekt vor Frauen und Männern, sowie Toleranz gegenüber unterschiedlichen Weltanschauungen und Lebensweisen soll Grundlage der Integrations- und Migrationspolitik im Stadtbezirk sein.

### **Für folgende Themen werden wir uns engagieren:**

- ❖ Fortsetzung der Förderung interkultureller Projekte und Integrationsarbeit auch für Geflüchtete im Stadtbezirk
- ❖ Beibehaltung der Integrationsbeiräte zur Unterstützung von Veranstaltungen und Integrationsprozessen
- ❖ Zusammenarbeit mit Unterstützerkreisen für Geflüchtete und den Betreibern ihrer Unterkünfte
- ❖ Unterstützung und Erhöhung der Anzahl von Integrationslotsen

### **Sicherheit und Sauberkeit**

Gut gestaltete öffentliche Räume verstärken das Wohlfühl in unserem Stadtbezirk. Wir wollen in unserem Stadtbezirk die Wohn- und Lebensqualität weiter verbessern und ausbauen.

### **Für folgende Themen werden wir uns engagieren:**

- ❖ vermehrter Einsatz von Parkrangern/ Streetworkern
- ❖ Stärkung des Sicherheitsgefühls durch eine größere Polizeipräsenz im Bezirk
- ❖ entschiedenes Vorgehen gegen die offene Drogenszene
- ❖ Steigerung der Sauberkeit im Stadtbezirk in Zusammenarbeit mit dem Abfallwirtschaftsbetrieb aha.
- ❖ Wöchentliche Abholung der Wertstoffsäcke im gesamten Stadtbezirk.

## **Inklusion**

Inklusion ist ein wichtiger Schritt hin zur Verwirklichung einer gerechten und solidarischen Gesellschaft. Alle Menschen mit oder ohne Barrieren hinsichtlich Bildung, Herkunft, Familie, sozialer Stellung, Einkommen, Gesundheit, körperlicher und geistiger Behinderung sollen gleichen Zugang zu Bildung haben, frei, selbstbestimmt und gleichberechtigt leben können und sich an der demokratischen Gestaltung unserer Gesellschaft beteiligen können.

Die Schaffung eines in diesem Sinne barrierefreien (inklusive) Lebensumfeldes in unserem Stadtbezirk ist deshalb für uns Sozialdemokratinnen und Sozialdemokraten eine umfassende und langfristige Aufgabe.

### **Für folgende Themen werden wir uns engagieren:**

- ❖ Bestandsaufnahme bezüglich der Umsetzung inklusiver Bildung und Einrichtungen im Stadtbezirk
- ❖ Die "Lernoase" im Freizeithaus Vahrenwald soll zu einem inklusiven Bildungsort weiter entwickelt werden.
- ❖ Zusammenarbeit mit Einrichtungen wie z. B. der Tagesförderstätte des Annastifts, der Lebenshilfe, der gemeinnützigen Gesellschaft für integrative Sozialdienste (GIS) und der gemeinnützigen Gesellschaft für integrative Behindertenarbeit (GiB)
- ❖ Fortsetzung der Zusammenarbeit Runder Tisch Inklusion
- ❖ Mobilität verbessern durch die Sicherung von Straßenübergängen z. B. durch Grenzmarkierungen sowie den Einsatz von akustischen Signalen
- ❖ Orientierungssysteme und Beschilderungen im öffentlichen Raum
- ❖ FZH Vahrenwald: Verbesserung der Ausstattung für Menschen mit Sehbehinderung, Piktogramme als Orientierung und Schaffung einer behindertengerechten Toilettenanlage
- ❖ Förderung von inklusiven Sportangeboten

## **Lebensqualität und Stadtgrün**

Wir haben erreicht, dass die meisten Plätze im Stadtbezirk sich in einem guten Zustand befinden. Der Wedekindplatz und der Moltkeplatz werden ab 2017 umgestaltet.

Plätze sind wichtige Orte der Begegnung und der Kommunikation. Wir wollen, dass alle Generationen sich dort gern aufhalten und wohlfühlen. Die anliegenden Straßen sollen bei den Platzumgestaltungen wie z. B. dem Moltkeplatz ebenfalls mit betrachtet werden.

Auch Kleingärten haben eine wichtige ökologische und soziale Funktion und müssen als Stadtgrün erhalten bleiben. Sie sollen nicht für Neubaugebiete geopfert werden.

### **Für folgende Themen werden wir uns engagieren:**

- ❖ Wir wollen zusammen mit den Bürgerinnen und Bürgern ein Verkehrskonzept rund um den Moltkeplatz diskutieren
- ❖ Öffentliche Plätze im Stadtbezirk erhalten und für alle Generationen attraktiv gestalten
- ❖ Schaffung einer Begegnungsstätte für Bürgerinnen und Bürger in Vahrenwald

- ❖ Kleingärten müssen als Stadtgrün unbedingt erhalten bleiben
- ❖ Privates Engagement bei Grünpflege und Gestaltung muss unterstützt werden. So wollen wir die engagierte Pflege und Neugestaltung von Baumumrandungen (Baumscheiben) unterstützen und durch einen jährlichen Wettbewerb prämiieren.
- ❖ Unterstützung der Klimaziele des Gewerbegebietes List inklusive der Schaffung eines Umwelt-Lernortes.

## **WOHNEN**

Jeder Mensch braucht ein Heim, ein „Dach über dem Kopf“ – eine Wohnung oder ein Haus. Wohnen ist ein Grundbedürfnis. Die Wohnung bildet den Lebensmittelpunkt im Quartier. Entscheidende Voraussetzung für eine soziale Quartiersentwicklung ist ein ausreichendes Angebot an bezahlbarem und qualitativ gutem Wohnraum.

Die soziale Wohnraumförderung bietet eine gute Möglichkeit, das Angebot auszubauen.

Jedoch sind nicht nur Neubauten, sondern auch die Pflege und Weiterentwicklung des Wohnungsbestandes in allen Quartieren notwendig. Um möglichst vielen Bevölkerungsgruppen den Verbleib und Zugang zum Quartier zu ermöglichen, ist es notwendig, öffentliche Fördermittel im Neubau und in der Sanierung mit längstmöglicher Belegungsbindung zu verbinden.

### **Für folgende Themen werden wir uns engagieren:**

- ❖ jede Sanierung von öffentlich geförderten Wohnungsbeständen ist barrierearm, klimagerecht, bezahlbar und lebenswert durchzuführen
- ❖ Verlängerung der sozialen Belegungsbindung bei Neubauten deutlich über 15 Jahre und Ausweitung der sozialen Belegungsquote auf 25%.
- ❖ Stärkung von Mieterinnen- und Mieterbeiräten für Mitbestimmung, nachbarschaftlichen Zusammenhalt und Quartiersverantwortung
- ❖ adäquate Weiterentwicklung bzw. Anpassung der sozialen Infrastruktur (Kitas, Schulen, etc.) beim Neubau von Wohnquartieren
- ❖ Förderung von generationenübergreifendem Wohnen

## **Wirtschaft, Gewerbe und Nahversorgung**

Wir setzen uns für eine vielfältige Wirtschaftsstruktur in Vahrenwald und in der List ein. Dazu gehört für uns insbesondere auch eine gute Nahversorgung. Bauern- und Wochenmärkte stellen nicht nur die Versorgung mit frischen regionalen und saisonalen Produkten sicher, sie sind auch wichtige Orte des sozialen Austausches. Wir wollen deshalb ihre Attraktivität im Dialog mit den Markthändlerinnen und -händlern sowie den Bürgerinnen und Bürgern im Stadtbezirk steigern.

Neben einigen großen Unternehmen prägen Familienbetriebe, Handwerksbetriebe und mittelständische Unternehmen die Wirtschaft in unserem Stadtbezirk. Diese wollen wir auch weiter unterstützen. Wir begrüßen Initiativen wie die Aktionsgemeinschaft Lister Meile, Lister Lieblinge, Lister Kaufleute, den Verein Voßwärts und das Wirtschaftsforum Vahrenwald.

**Für folgende Themen werden wir uns engagieren:**

- ❖ Sicherstellung einer vielfältigen und guten Nahversorgung im Stadtbezirk
- ❖ Steigerung der Attraktivität der Bauern- und Wochenmärkte gemeinsam mit den Markthändlerinnen und -händlern
- ❖ Unterstützung von Familien-, Klein- und mittleren Betrieben sowie deren Vernetzung; insbesondere: Begleitung der nachhaltigen Entwicklung des Gewerbegebiets List (Klimaschutz-Konzept) und eines möglicherweise daraus entstehenden Firmennetzwerkes
- ❖ Unterstützung der oben genannten Aktionsgemeinschaften